

Ausgewählte (Steiger)wald-Termine vom Freundeskreis Nationalpark Steigerwald und anderen im Juli 2026

Wir wünschen viel Spaß mit und in der Natur!

Die **Sonderausstellung „Spuren im Wald – Wer war das“** ist **NOCH BIS 31. JULI** in der „Ausstellung Wilde / Touristinfo Ebrach“ zu besichtigen: am Marktplatz 5 in 96157 Ebrach von **Mi-So, 13 – 17 Uhr**.

- **1. Juli (Mi) Geführte Wanderung „Der Dachsgraben“ bei Ebrach um 17:30 Uhr** vom BUND Naturschutz Bamberg mit Günther Oltsch. **Treffpunkt: Infobüro Freundeskreis, Brucksteigstraße 21 in 96157 Ebrach**. Bis Mittwoch wird die Hitzewelle hoffentlich vorbei sein, deren Auswirkungen werden wir kennenlernen. Die Fläche um das ehemalige Forsthaus wurde zum Trekkingort aufgehübscht, dessen Kamin war eine Zeit lang der Einstand von einem Waldkauz. Die durchwegs schattige Strecke hat einiges zu bieten. Länge 4,5 km, Dauer ca. 2,5 Stunden. **Nähere Infos: 0151-51 79 76 73**.
- **2. Juli (Do) Stammtisch** des Vereins Nationalpark Steigerwald in **Gerolzhofen** um **19.30 Uhr** im **Gasthof "Tor zum Steigerwald"**, Dingolshäuser Str.1. Der Verein Nationalpark Steigerwald lädt herzlich zum Treffen ein. „Wir wollen uns über aktuelle Ereignisse sowie unsere aktuellen und künftigen Aktionen und Aktivitäten austauschen. Wir freuen uns, Euch begrüßen zu dürfen *** Gäste sind herzlich willkommen! ***“
<https://nordsteigerwald.de/anstehende-veranstaltungen/>
- **4. Juli (Sa) Geführte „Wanderung im Naturschutzgebiet Spitalgrund“ bei Prüßberg** (Gemeinde 97513 Michelau). Treffpunkt ist um **14.00 Uhr am** ehemaligen **Feuerwehrhaus in Prüßberg** im Spitalgrund. Das Gebiet am Oberlauf der Volkach umfasst Wiesen, Auwälder und steile Schluchtwälder. Seine Bäche bieten Platz für reichlich Fische und Krebse. Viele Vögel sind hier heimisch. Unterwegs erläutert Erich Rößner, Landespfleger und Vorsitzender des BN Gerolzhofen, interessante Natur- und Kulturgüter am Wegesrand. Dauer je nach Kondition 2-3 Stunden. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Veranstalter ist der BN Schweinfurt. Die Teilnahme ist kostenlos, Sie sind herzlich eingeladen mitzuwandern! **Infos: 09382-90 818** oder gerolzhofen@bund-naturschutz.de.
- **11. und 12. Juli (Sa/ So) Reichswaldfest – Das große BN-Waldfest in Nürnberg** am **Schmausenbuck-Aussichtsturm** oberhalb des **Nürnberger Tiergartens**. Am **Samstag 13.00 bis 18.00 Uhr mit Festrede von Hubert Weiger**, am **Sonntag 13.00 bis 18.00 Uhr**. Sie erwartet ein entspanntes Sommerfest im kühlen Schatten unter den alten Eichen des Nürnberger Reichswaldes. Es gibt Führungen, Baumklettern, Kinderaktionen und viele Köstlichkeiten. <https://www.bund-naturschutz.de/termine/reichswaldfest-2026>
- **21. Juli (Di) Vortrag „Die Zitter-Pappel: Baum des Jahres 2026“ in Bamberg** um 19:30 Uhr in der **Gaststätte Tambosi**, Promenade 11 mit PD Dr. Gregor Aas, ehemaliger Direktor des Ökologisch-Botanischen Gartens der Universität Bayreuth. Veranstalter ist die Naturforschende Gesellschaft Bamberg. Wichtige Pionierbaumart und Hotspot der Insektenvielfalt – das ist die Zitter-Pappel (*Populus tremula*), der Baum des Jahres 2026.

Lange Zeit wurde die raschwüchsige Art von der Forstwirtschaft als missliebiger Konkurrent für Fichte und Kiefer geringgeschätzt und oft als „verdämmendes Unholz“ eliminiert. Mittlerweile hat man das waldbauliche und das ökologische Potenzial dieser Baumart erkannt. Zusammen mit Birke und Weide ist sie in der Lage, durch den Klimawandel verursachte Schadflächen rasch wieder zu bewalden und so den Boden zu bereiten für eine nächste Waldgeneration – auch sehr zur Freude von Insekten. Der Vortrag stellt die Biologie und Ökologie der Zitter-Pappel vor sowie ihre forstliche Bedeutung.

- **24. Juli (Fr) Geführte Wanderung „Ein Dorf im Wald“ bei Fabrikschleichach** im Steigerwald um **17:00 Uhr** mit Günther Oltsch und Ulla Reck, Freundeskreis Nationalpark Steigerwald und Diplom-Geograph Hermann Bösche. Veranstalter ist die Naturforschende Gesellschaft. **Treffpunkt: Friedhof am Ortsrand von Fabrikschleichach.** Länge 3,5 km oder 5,5 km, Dauer 2,5 Stunden. 1706 wurde die Glasfabrik und damit auch der Ort Fabrikschleichach im Wald gegründet. Hier ließ Balthasar Neumann hochwertiges Mondglas für die Würzburger Residenz fertigen. Aus heutiger Sicht ein Beitrag zum Weltkulturerbe. Der Wald um Ebrach kann seinen Beitrag zum Weltnaturerbe Steigerwald einbringen. Auf der kurzen Exkursion werden etliche Besonderheiten kennengelernt. Die mächtigen Schaufelbuchen und Alteichen sind der Lebensraum seltener Großkäfer, wie der große Rosenkäfer. Der Eichenfeuerschwamm unterstützt den Mittelspecht beim Höhlenbau. Der Zunderschwamm ist keine Seltenheit, und mit etwas Glück kann man den Kolkraben oder den Schwarzspecht rufen hören. Mitlaufen lohnt sich. **Telefon-Nummern für unterwegs: 0151/ 51 79 76 73 und 0176-200 38 5231706**
- **25. Juli (Sa) „Fledermausnacht“ vom UBIZ bei Tretzendorf** von **20:30 – 22:30 Uhr** mit Carol Zirkel. **Treffpunkt: Parkplatz Erlebnispfad Tretzendorfer Weiher, 97514 Oberaurach OT Tretzendorf.** **Gebühr:** 8,00 € Erwachsene, € 3,50 Kinder bis 14 Jahre. **Anmeldungen beim UBIZ** Oberschleichach, **Tel: 09529.9222-0, info@ubiz.de, www.ubiz.de** . Wenn die Sonne langsam untergeht und die Dämmerung hereinbricht, erwacht eine geheimnisvolle Welt - die der Fledermäuse. Bei dieser integrativen Abendführung öffnet sich ein spannender Einblick in das Leben der nächtlichen Jäger: Mit einem Bat-Detektor werden ihre Rufe hörbar gemacht, und über dem Weiher lassen sich die lautlosen Flugkünstler beobachten. Ergänzt wird die Führung durch spannende Geschichten rund um die faszinierenden Tiere. Kinder können in Begleitung ihrer Eltern teilnehmen. Kooperation mit der vhs "Bildung barrierefrei". Im Rahmen der BayernTourNatur. Bitte mitbringen: wetterangepasste Kleidung, ggf. Taschenlampe

Die Termine des Vereins Nationalpark Steigerwald finden Sie hier:

<https://nordsteigerwald.de/anstehende-veranstaltungen/>